

Einbauanleitung für Zusatzkatalysatoren vor den Hauptkatalysator

Überprüfung von Motor und Serienkatalysator vor dem Einbau des Systems

Der Einbau des Zusatzkats und die Überprüfung des Fahrzeugs sind durch Fachpersonal auszuführen. Die Funktion des Aufrüstsystems ist abhängig von der Funktionsfähigkeit der übrigen Komponenten des Motors. Überprüfen Sie deshalb vor dem Einbau des Zusatzkats, die Motoreinstellung, die Lambdasonde und die Abgaswerte (siehe Messblatt), den Katalysatorzustand nach den Vorgaben des Fahrzeugherstellers. Hierzu muss eine Abgasuntersuchung durchgeführt werden. Tauschen Sie verschlissene Komponenten wie z.B. Lambdasonde, Zündkerzen, Zündkabel, poröse Unterdruckschläuche etc. aus. Der vorhandene Katalysator kann weiterverwendet werden, wenn er nicht mit sichtbaren oder messbaren Mängeln behaftet ist.

1. Einbau durch Einschweißen

Einbau an einer Stelle gemäß Skizze in Anlage 1. Die Einbaustelle sollte ausreichend lang und gerade sein, so nahe wie möglich am Motor. Länge der Rohraussparung = Einbaulänge abzgl. 50 mm.

- Zusatzkat einsetzen (Rohrteile Vorderrohr in Passstücke einstecken) und vermitteln.
- Zusatzkat passgenau in Vorderrohr beidseitig heften und dichtschiessen.
Achtung: Undichtigkeiten im Abgasrohr können Störungen und Vergiftungen verursachen.

Einschweißen mit Schutzgasschweißgerät, Schweißdraht $\varnothing 0,8$ mm, Schutzgasschweißdraht vorzugsweise WN 1.4316, gegebenenfalls auch SG3; empfohlenes Schutzgas Argon 4.6 für WN 1.4316, Schutzgas EN 439-M23 (z. B. Sagox 1) für SG3.

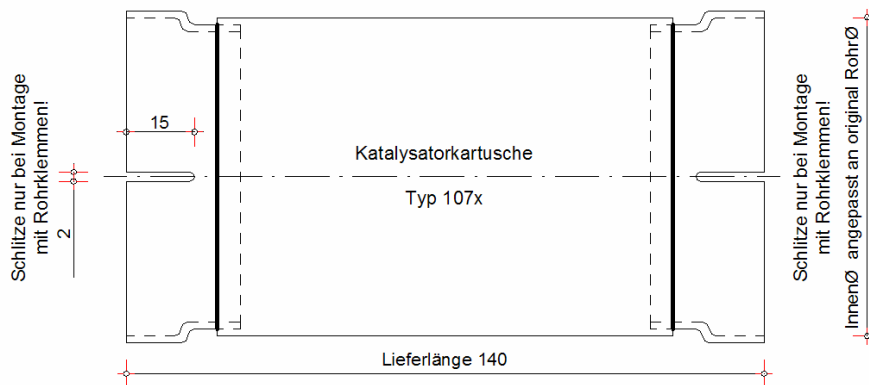
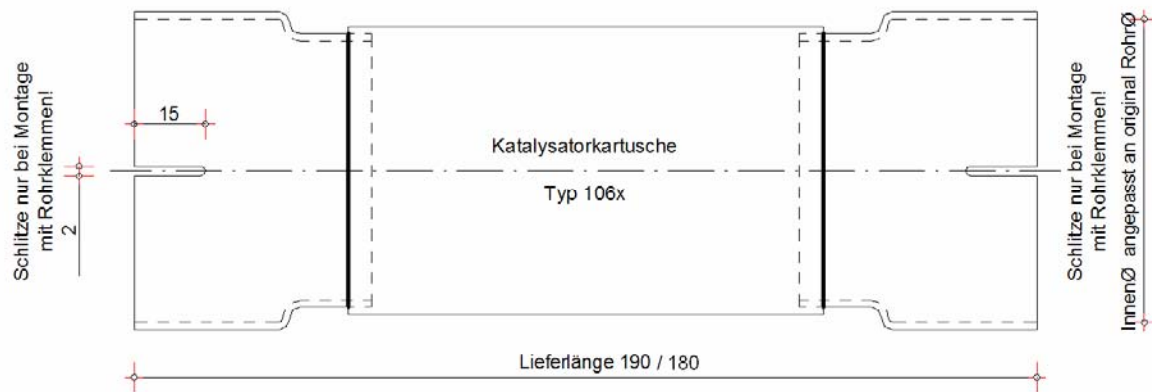
2. Einbau mit Rohrklemmen (vorzugsweise DIN C-Schellen)

Diese Einbaumöglichkeit ergibt sich nur, wenn eine lange, gerade Einbaustelle zur Verfügung steht. Schlitz 2-3 mm breit und max 15 mm lang mit Flex in Pass-Stücke einschleifen. Kanten entgraten und Späne sorgfältig entfernen (siehe Skizze).

- Einbau an einer ausreichend langen geraden Stelle des Vorderrohres, so nahe wie möglich am Motor.
- Länge der Rohraussparung 140 mm.
- Kanten entgraten und Späne sorgfältig entfernen.
- Kat einsetzen (Rohrteile Vorderrohr in Pass-Stücke einstecken) und vermitteln

Beidseitig mit je einer DIN C-Schelle verklemmen und auf Dichtigkeit überprüfen.

Achtung: Undichtigkeiten im Abgasrohr können Störungen und Vergiftungen verursachen. Gegebenenfalls Rohrklemmen nochmals nachziehen.



3. Hinweis für tiefliegende Fahrzeuge

Sind die Originalabgasrohre nicht rund sondern abgeflacht, um Beschädigungen z.B. beim Überfahren von Bordsteinkanten zu vermeiden, müssen diese vor dem Einbau den Anschlüssen des Zusatzkatalysators angepasst werden.